

L01911 Richard Beer-Hofmann  
an Arthur Schnitzler, 18. 1. 1910

Herrn  
Arthur Schnitzler  
Spöttelgasse 7

,18/I 10

5 Lieber Arthur!

Bitte, veranlassen Sie, dass das bewusste Fräulein nicht zwischen halbdrei – halb-  
vier, sondern erst wenn Sie von Ihnen weggeht – also zwischen 6 und 7 zu uns  
kommt[.] Sie collidirt sonst mit den Fräuleins die wir von Schallingers erwarten.  
Herzlichst mit allen guten Wünschen für Dresden

10 Ihr

Richard

- © CUL, Schnitzler, B 8.
- Kartenbrief, 340 Zeichen
- Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
- Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk
- Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »BH«
- Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »227«

<sup>6</sup> *Fräulein*] Vgl. A. S.: *Tagebuch*, 19. 1. 1910.

<sup>9</sup> *Dresden*] Schnitzler reiste am 20. 1. 1910 zur Premiere von *Der Schleier der Pierrette*.

# Register

**Dresden**, *PPPLA*, 1

**Edmund-Weiß-Gasse 7**, *Wohngebäude (K.WHS)*, 1

REITER, ANNA, *Hausschneider/Hausschneiderin*, 1

SCHALLINGER, 1

*Der Schleier der Pierrette. Pantomime in drei Bildern*, 1<sup>K</sup>